

II. Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen (VdAF)

Inhalt	Seite
1. Allgemeine Festsetzungen	2
2. Abkürzungsverzeichnis / Darstellung der Abmessungen	3-10
3. Regelzeichnung	11

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

1. Verkehrsanlagen	12-19
2. Wasserbauliche Anlagen	20
3. Landschaftsgestaltende Anlagen	21
4. Bodenschützende und -verbessernde Anlagen	22
5. Anlagen der Dorferneuerung	-
6. Sonstige Anlagen	-
Anlagen zum VdAF – Gestaltungshinweise für landschaftsgestaltende Anlagen	23-24

1. Allgemeine Festsetzungen

Das Verzeichnis enthält nur die planfestzustellenden Anlagen einschließlich der sie betreffenden Festsetzungen. Es besteht aus diesen allgemeinen Festsetzungen und den in Tabellenform zusammengestellten und auf die einzelnen Anlagen bezogenen besonderen Festsetzungen.

Öffentliche und gemeinschaftliche Anlagen, die unverändert erhalten bleiben, sind in diesem Verzeichnis nicht enthalten; sie werden nur soweit kartenmäßig nachgewiesen, wie es für das Verständnis des Planes nach § 41 erforderlich ist.

Fremdplanungen, die nicht an der flurbereinigungsrechtlichen Planfeststellung teilnehmen, sind in diesem Verzeichnis nicht enthalten; sie werden ebenfalls nur kartenmäßig nachgewiesen, wenn dies für das Verständnis des Planes nach § 41 erforderlich ist.

Hinsichtlich Lage und Linienführung der Anlagen gelten die Darstellungen in der Karte.

Hinsichtlich der Daten zu Bestand und Ausbau der Anlagen gelten die Angaben in diesem Verzeichnis.

Neu angelegte und veränderte Zufahrten und Zugänge zu Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen sind nur in der Karte dargestellt, sonstige bestehende Zufahrten und Zugänge sind nur dann in der Karte dargestellt, wenn ihre Lage bekannt ist.

Soweit die Lage zum Zeitpunkt der Planung noch nicht eindeutig festgelegt werden kann, wird im Erläuterungsbericht auf betroffene Straßenbereiche gesondert eingegangen und die Anlegung neuer Zufahrten und Zugänge dem Grunde und Umfang nach beschrieben und festgelegt. Die endgültige Lage wird vor Baubeginn mit der Straßenbauverwaltung abgestimmt.

Vorhandene Bauwerke sind nur in der Karte dargestellt. Geplante Bauwerke sind in der Karte als gemeinschaftliche oder öffentliche Anlage dargestellt.

Im Verzeichnis sind die dazugehörenden Abmessungen angegeben. Die in Gewässern II. und III. Ordnung geplante Durchlassbauwerke für Straßen- und Wege sind im Verzeichnis bei den Verkehrsanlagen aufgeführt.

Bei Festsetzungen im Gewässerbau, die einer detaillierten Darstellung in Form von Längs- und Querprofilen bedürfen, wird im Verzeichnis auf etwaige Einzelentwürfe hingewiesen

Die Festlegung eines zukünftigen Unterhaltungspflichtigen und zukünftigen Eigentümers ist nicht Bestandteil der Planfeststellung und wird spätestens vor Beginn der Herstellung der jeweiligen Anlage geregelt.

ArL	Verf.-Nr.
03	2413

Verfahrensname

Hollnseth

2. Abkürzungsverzeichnis/ Darstellungen der Abmessungen

2.1 Entwurfsnummer

(Spalte 1 VdAF)

Die Entwurfsnummer (E.Nr.) dient in der Karte zum Plan nach § 41 FlurbG zur eindeutigen Identifizierung einer Anlage, die durch die Teilnehmergeinschaft oder einem anderen Maßnahmenträger im Flurbereinigungsverfahrensbereich hergestellt werden soll.

Die E.Nr. dient gleichzeitig als Ordnungsmerkmal für die weiteren Unterlagen zum Plan nach § 41 FlurbG; insbesondere (VdAF Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen), dem VdAE (Verzeichnis der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen), sowie der Kostenberechnung.

a) Die **E.Nrn.** werden in folgende Bereiche getrennt dargestellt:

1 – 299	Verkehrsanlagen (davon sollen 1 – 99 für öffentliche Anlagen reserviert sein)
300 – 499	Gewässer
500 – 699	Landschaftsgestaltende Anlagen
700 – 799	Bodenverbessernde Maßnahmen
800 – 899	Dorferneuerung, soweit nicht 1 – 699
900 – 999	Sonstige Anlagen

b) Es werden

- **Bauwerke** gesondert mit E.Nrn. erfasst
- nur planfeststellungsrelevante Anlagen in der Karte mit einer E.Nr. versehen
- vorhandene Anlagen nur ausnahmsweise für den Fall mit einer E.Nr. versehen, dass z.B. in einer Variantendiskussion Bezug zu einem vorhandenen Weg hergestellt werden muss.

c) Sollen z.B. verschiedene Baumaßnahmen an einem Weg durchgeführt werden, wird diese Maßnahme in einzelne **Bauabschnitte** gegliedert. Jeder Bauabschnitt erhält eine gesonderte E.Nr. (z.B. 100.10, 100.20, 100.30, 100.40 usw.)

d) **Bauwerke** erhalten in diesen Bauabschnitten gesonderte E.Nrn.; d.h. die zweite Stelle nach dem Komma bezieht das Bauwerk. (z.B. im Bauabschnitt 100.10 gibt es die Bauwerke 100.11, 100.12, und 100.13.)

e) Hat das Bauwerk keinen Bezug zu einer direkten Maßnahme, erhält es die E.Nr. einer in der Nähe liegenden Maßnahme bzw. die E.Nr. einer im Bestand nachrichtlich dargestellten Anlage mit der entsprechenden Unternummer in der zweiten Stelle nach dem Komma.

2.2 Verkehrsanlagen

2.2.1 Schienenbahnen

(Spalte 2 VdAF)

DB	Deutsche Bahn
NE	Nicht bahneigene Eisenbahn (Privatbahnen)

ArL	Verf.-Nr.
03	2413

Verfahrensname

Hollnseth

2.2.2 Übergeordnete Straßen

(Spalte 2 VdAF)

A 250	Bundesautobahn mit Nr.
B 75	Bundesstraße mit Nr.
L 200	Landesstraße mit Nr.
K 226	Kreisstraße mit Nr.

2.2.3 Ländliche Straßen

(Spalte 2 VdAF)

G	Gemeindestraße
---	----------------

2.2.4 Ländliche Wege

(Spalte 2 VdAF)

V	Verbindungsweg
---	----------------

Feldwege:

WW	Wirtschaftsweg
WW/Wald	Weg, der auch der Erschließung und der Bewirtschaftung von Waldflächen dient, erhält den Zusatz = /Wald
GW	Grünweg

Waldwege:

FW	Fahrweg
RW	Rückeweg

2.2.5 Sonstige Wege

(Spalte 2 VdAF)

Ra	Radweg
Fu	Fußweg
Re	Reitweg
Wa	Wanderweg

2.2.6 Befestigungsart

(Spalte 6 VdAF)

Gemäß Richtlinien für den ländlichen Wegebau (RLW 1999),
Heft 137/1999)

SB	Schwere Befestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 1 – 3)
MSB	Mittelschwere Befestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 4 – 6)
LB	Leichte Befestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 7 – 9, Zeile 2)
EB	Einfachbefestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 7 – 9, Zeile 1)
UB	unbefestigt = Erdbau (Tz.: 9.1 RLW)

ArL	Verf.-Nr.
03	2413

Verfahrensname

Hollnseth

2.2.7 Bauweise

(Spalte 6 VdAF)

(B)	Betondecke
(Bit)	Bituminöse Decke
(DmB)	Decke mit Bindemittel (z.B. Tränkdecken)
(DoB)	Decke ohne Bindemittel
(HGD)	Hydraulisch gebundene Decken
(HGTD)	Hydraulisch gebundene Tragdeckschichten
(OD)	ohne Deckschicht, ohne Bindemittel
(PB)	Pflasterdecke in Betonstein
(PK)	Pflasterdecke in Klinker
(PN)	Pflasterdecke in Naturstein
(SpB)	Spurbahn in Beton
(SpPB)	Spurbahn in Betonsteinpflaster
(PBR)	Pflasterdecke in Rasenverbundsteinen
(PB+PBR+PB)	Pflasterdecke (Spuren in PB, Mittelstreifen in PBR)
(SpBR)	Spurbahn in Rasenverbundsteinen
(SpBit)	Spurbahn bituminös

2.3 Gewässer

(Spalte 2 VdAF)

I.0	Gewässer I. Ordnung
II.0	Gewässer II. Ordnung
III.0	Gewässer III. Ordnung
-	Gräben, die nicht Gewässer II. oder III. Ordnung sind

2.4 Art des Bauwerkes in Straßen, Wegen und Gewässern (Spalte 2 VdAF)

BB	Betonbrücke
Drs	Dränsammler
GD	Gewölbedurchlass
HB	Holzbrücke
MD	Maulprofil-Durchlass
PD	Plattendurchlass
R	Rückstauklappe
RaD	Rahmendurchlass
RD	Rohrdurchlass
RHB	Rückhaltebecken
RK	Regenwasserkanal
RL	Rohrleitung
Sa	Sohlabsturz
Sf	Sandfang
Ssch	Sohlschalen
StB	Stahlbrücke

ArL	Verf.-Nr.
03	2413

Verfahrensname

Hollnseth

Sü Sohlübergang

2.5 Art der landschaftsgestaltenden Anlage

(Spalte 2 VdAF)

Am Ausgleichsmaßnahme

Em Ersatzmaßnahme

Gm Gestaltungsmaßnahme

2.6 Art der bodenverbessernden Anlage

(Spalte 6 VdAF)

Dr Dränung

Tk Tiefkultur

Fk Flachkultur

2.7 Maße und Zeichen

(Spalten 3 und 5 VdAF)

2.7.1 Straßen und Wege

RQ Regelquerschnitt

K Kronenbreite

F Fahrbahnbreite

WS Wegeseitengraben

2.7.2 Gewässer einschl. Bauwerke

RP Regelprofil

NP naturnahes Profil

N Böschungsneigung (1 : n)

S Sohlbreite (m)

BK Brückenklasse

I Inhalt (Speichervolumen) m³

DN Nennweite (mm)

B Lichte Weite (m)

H Lichte Höhe (m)

2.7.3 Maße

m Meter

m² Quadratmeter

m³ Kubikmeter

ha Hektar

St Stück

ArL	Verf.-Nr.
03	2413

Verfahrensname

Hollnseth

2.7.4 Sonstige Angaben

E.Nr.	Entwurfsnummer
PlaFe	Planfeststellung
Plagen	Plangenehmigung
F-Plan	Flächennutzungsplan
B-Plan	Bebauungsplan
tlw.	Teilweise
ur	unregelmäßig
sh.	siehe dort
uv	unverändert
Bw.-Nr.	Bauwerksnummer in Planfeststellungen anderer Träger
DE	Dorferneuerungsplan
A	Aussiedlung

2.8 Für die Abmessungen der Anlagen gelten folgende Darstellungen

2.8.1 Straßen, Wege

Regelquerschnitt (Spalte 6 VdAF)

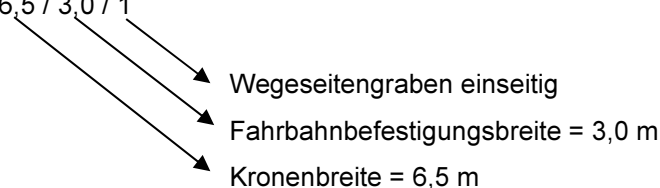
Kronenbreite (m) / Fahrbahnbefestigungsbreite (m) Wegeseitengraben (Anzahl)

RQ K / F / WS

Dabei bedeutet:

WS = 0	kein Wegeseitengraben
WS = 1	Wegeseitengraben einseitig
WS = 2	Wegeseitengräben beidseitig

Beispiel: RQ 6,5 / 3,0 / 1



2.8.2 Gewässer

Die vorhandenen Abmessungen (Spalte 6 VdAF) der Gewässer ergeben sich aus folgender Schreibweise:

a. Regelprofil (Spalte 6 VdAF)

Böschungsneigung (1 : n) Sohlbreite (m) Ausbautiefe (0 oder Dr)

Dabei bedeutet:

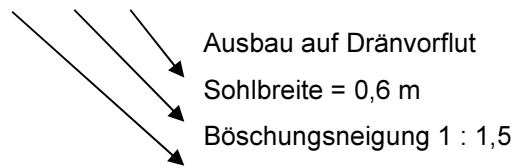
Dr	= Dräntiefe
0	= keine Dräntiefe
RP n / s / Dr	

ArL	Verf.-Nr.
03	2413

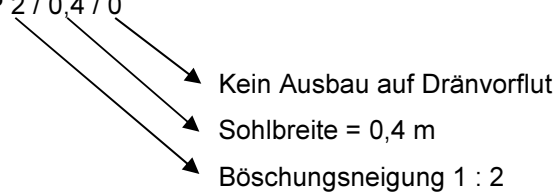
Verfahrensname

Hollnseth

Beispiel A: RP 1,5 / 0,6 / Dr



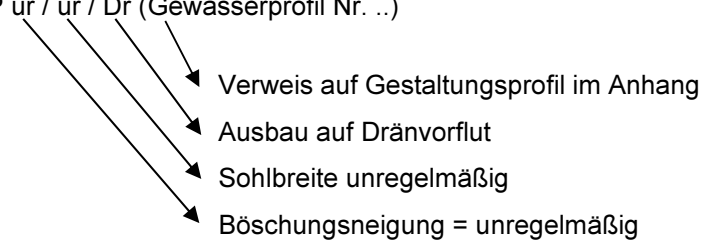
Beispiel B: RP 2 / 0,4 / 0



Beim Regelprofil gilt die Beschreibung für beide Gewässerböschungen

b. Naturnahes Profil (NP)

Beispiel A: NP ur / ur / Dr (Gewässerprofil Nr. ...)



2.8.3 Bauwerke

a. Rohrdurchlässe

Die Abmessungen ergeben sich aus dem Zusatz der Nennwerte (DN) in mm, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

RD ND
Beispiel: RD 600

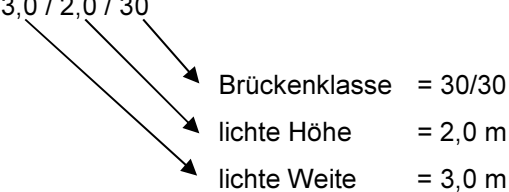


b. Rahmendurchlass

Die Abmessungen der Rahmendurchlässe ergeben sich aus den Zusätzen b/h/BK, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

RaD b/h/BK

Beispiel: RaD 3,0 / 2,0 / 30



ArL	Verf.-Nr.
03	2413

Verfahrensname

Hollnseth

c. Maulprofildurchlässe

Die Abmessungen der Maulprofildurchlässe ergeben sich aus den Zusätzen b/h/BK, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

MD b/h/BK

Beispiel: MD 3,0 / 2,0 / 30

Brückenklasse = 30/30

Höhe = 2,0 m

Spannweite = 3,0 m

d. Brücken

Brücken erhalten neben der Art der Ausführung die Zusätze F/BK, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

BB F/BK

Beispiel: BB 5,0 / 60

Brückenklasse = 60/30

Fahrbahnbreite = 5,0 m

e. Sohlabstürze, Sohlübergänge

Die Absturzhöhe bzw. Übergangshöhe ist in m angegeben: z.B.: Sa 0,80 bzw. Sü 0,80

ArL	Verf.-Nr.
03	2413

Verfahrensname

Hollnseth

2.8.4 Anpflanzungen

Regelanpflanzung

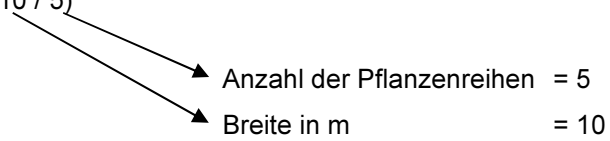
RA (B / R)

(Spalte 6 VdAF)

B = Breite in m

R = Anzahl der Pflanzenreihe

Beispiel: RA (10 / 5)



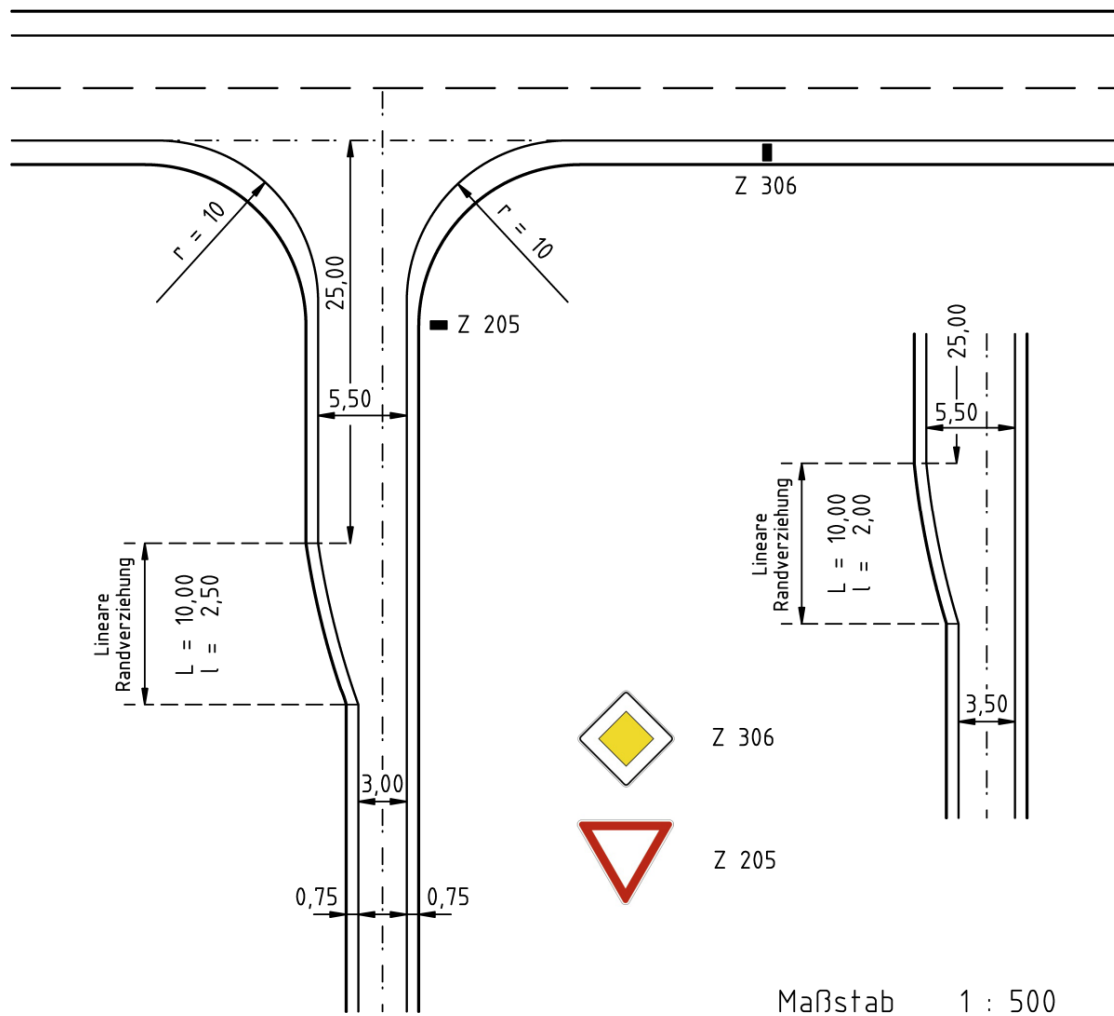
ArL	Verf.-Nr.
03	2413

Verfahrensname

Hollnseth

REGELZEICHNUNG

Einmündungen von ländlichen Straßen und Wegen
in Straßen des überörtlichen Verkehrs



Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen						Vereinfachte Flurbereinigung Hollnseth Landkreis Cuxhaven						1. Änderung
1 Verkehrsanlagen												
E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Befes- tigung	Bau- weise	Eingriff ?	EM AM (E.Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger des Vorh.	Bemerkungen	
1	2	3	4	5	6			7	8	9	10	
Fleitenkiel												
100.10	V			2.580 m	RQ uv/3,5/uv	SB	Bit	ja	500	TG		
		1.090 m	RQ 6,5/3,5/0-1 PB									
		50 m	RQ 6,5/3,5/0 Bit									
		410 m	RQ 6,5/3,5/0 PB									
		90 m	RQ 6,5/3,5/0 Bit									
		940 m	RQ 7,0/3,5/0 PB									
100.11	RD	10 m	RD 500	10 m	RD 400			ja	500,501, 502,504	TG		
100.12		40 m	Wegeseitenraum	40 m	Ausweichstelle	LB	DoB	ja	500	TG		
100.13	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			nein		TG		
100.14	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			nein		TG		
100.15	RD	10 m	RD 500	10 m	RD 600			nein		TG		
100.16	RD	10 m	RD 500	10 m	RD 600			nein		TG		
100.20	V	30 m	Einmündungsbereich PB	30 m	Einmündungsbereich 3,5 - 5,5 m	SB	Bit	ja	500	TG	Anschluss an K32 sh. Regelzeichnung	
100.40	WW	10 m	Einmündungsbereich Schotter	10 m	Einmündungsbereich	SB	Bit	ja	500	TG	Anschluss an E.-Nr. 100.10	
100.50	WW	10 m	Einmündungsbereich PB	10 m	Einmündungsbereich	SB	Bit	ja	500	TG	Anschluss an E.-Nr. 100.10	
Altona												
101.20	WW	620 m	RQ 7,0/3,5/0-1 PB	620 m	RQ uv/3,5/uv	SB	Bit	ja	500	TG	Anschluss an E.-Nr. 100.10	
101.30	WW	25 m	RQ 7,0/3,5/0 PB	25 m	RQ uv/3,5/uv	SB	Bit	ja	500	Gde	Anschluss an E.-Nr. 101.20	
101.40	WW	10 m	Einmündungsbereich Schotter	10 m	Einmündungsbereich	SB	Bit	ja	500	TG	Anschluss an E.-Nr. 101.20	
101.50	WW	10 m	Einmündungsbereich Schotter	10 m	Einmündungsbereich	SB	Bit	ja	500	TG	Anschluss an E.-Nr. 101.20	

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen						Vereinfachte Flurbereinigung Hollnseth Landkreis Cuxhaven						1. Änderung
1 Verkehrsanlagen												
E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Befes- tigung	Bau- weise	Eingriff ?	EM AM (E.Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger des Vorh.	Bemerkungen	
1	2	3	4	5	6			7	8	9	10	
Lehmweg												
102.20	WW	690 m	RQ 6,5/3,0/0 PB	690 m	RQ uv/3,0/uv	SB	Bit	ja	500	TG	Anschluss an E.-Nr. 100.10	
102.21		40 m	Wegeseitenraum	40 m	Ausweichstelle	LB	DoB	ja	500	TG		
102.22		40 m	Wegeseitenraum	40 m	Ausweichstelle	LB	DoB	ja	500	TG		
102.30	WW	10 m	Einmündungsbereich	10 m	Einmündungsbereich	SB	Bit	ja	500	TG	Anschluss an E.-Nr. 102.20	
			Schotter									
102.40	WW	10 m	Einmündungsbereich	10 m	Einmündungsbereich	SB	Bit	ja	500	TG	Anschluss an E.-Nr. 102.20	
			Schotter auf SpPB									
Altonaer Straße-West												
103.20	V	755 m	RQ 6,5/3,5/0-1 Bit	755 m	RQ uv/3,5/uv	SB	Bit	ja	504/505	TG	Anschluss an E.-Nr. 100.10	
103.21	RD	12 m	RD 800	12 m	RD 800			ja	500,501, 502,504	TG		
103.22	RD	12 m	RD 500	12 m	RD 400			nein		TG		
103.23		40 m	Wegeseitenraum	40 m	Ausweichstelle	LB	DoB	ja	504/505	TG		
103.30	V	560 m	RQ 6,5/3,5/0-1 Bit	560 m	RQ uv/3,5/uv	SB	Bit	ja	504/505	TG		
104.10	WW	10 m	Einmündungsbereich	10 m	Einmündungsbereich	SB	Bit	nein		TG	Anschluss an E.-Nr. 103.20	
			Schotter auf PB									
104.20	WW	360 m	RQ 5/3/0 Schotter auf PB	360 m	RQ uv/3/uv	LB	DoB	nein		TG		
104.21	RD	10 m	RD 1000	10 m	RD 1000			nein		TG		

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen										
Vereinfachte Flurbereinigung Hollnseth Landkreis Cuxhaven										
1. Änderung										
1 Verkehrsanlagen										
E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff ?	EM AM (E.Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger des Vorh. Bemerkungen
1	2	3	4	5	6			7	8	9
Altonaer Straße-Ost										
105.10	V	200 m	RQ 7,0/3,2/0-2 PB	200 m	RQ uv/3,0/uv	SB	Bit	ja	502/503	TG
105.11		40 m	Wegeseitenraum	40 m	Ausweichstelle	LB	DoB	ja	502/503	TG
105.20	BB	30 m	BB	30 m	unverändert					
105.30	V	350 m	RQ 7,0/3,2/0-1 PB	350 m	RQ uv/3,0/uv	SB	Bit	ja	502/503	TG
105.31		40 m	Wegeseitenraum	40 m	Ausweichstelle	LB	DoB	ja	502/503	TG
105.40	WW	50 m	RQ 5,0/3,0/0 Schotter auf PB	50 m	RQ uv/3,0/uv	SB	Bit	ja	502/503	TG Anschluss an E.-Nr. 105.10
105.50	WW	10 m	Einmündungsbereich	10 m	Einmündungsbereich	SB	Bit	ja	502/502	TG Anschluss an E.-Nr. 105.30
			Schotter auf PB							
106.10	WW	10 m	Einmündungsbereich	10 m	Einmündungsbereich	SB	Bit	nein		TG Anschluss an E.-Nr. 105.10
			Schotter auf PB							
106.20	WW	330 m	RQ 4-5/3,0/0 Schotter auf PB	330 m	RQ uv/3,0/uv	LB	DoB	nein		TG
106.21	RD	10 m	RD 1000	10 m	RD 1000			nein		TG
106.30	WW	10 m	Einmündungsbereich	10 m	Einmündungsbereich	LB	DoB	nein		TG Anschluss an E.-Nr. 106.20
Kanalweg										
107.50	WW	55 m	RQ 6,5/3,0/0 PB	55 m	RQ uv/4,5/uv	MSB	Bit	ja	502/503	TG
107.60	WW	80 m	RQ 6,5/2,5/0 SpPB	80 m	RQ uv/3,0/uv	LB	DoB	ja	502/503	TG
107.70	WW	160 m	RQ 6,5/2,7-3,0/0 PB	160 m	RQ uv/3,0/uv	MSB	Bit	ja	502/503	TG Anschluss an E.-Nr. 105.30
107.90	MD	20 m	BB	18 m	MD 3,70/2,44/30			nein		
107.100	WW	1.900 m	RQ 6,5/3,0/0 Schotter auf PB	1.900 m	RQ uv/3,0/uv	LB	DoB	ja	502/503	TG Anschluss an "Schiffstelle"
107.110	WW	160 m	RQ 6,5/3,0/0 Schotter auf PB	265 m	RQ uv/3,0/uv	LB	DoB	ja	502/503	TG
		105 m	RQ 6,5/3,0/0 Schotter							
107.120	WW	165 m	RQ 6,5/3,0/0 Schotter	470 m	RQ uv/3,0/uv	LB	DoB	ja	502/503	TG
		150 m	RQ 7,0/3,0/0 Schotter auf PB							
		155 m	RQ 6,5/2,5/0 SpPB							
107.130	WW	115 m	RQ 6,5/2,5/0 SpPB	115 m	RQ uv/3,0/uv	LB	DoB	ja	502/503	TG

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

Vereinfachte Flurbereinigung Hollnseth

Landkreis Cuxhaven

1. Änderung

1 Verkehrsanlagen

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff ?	EM AM (E.Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger des Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6			7	8	9	10
Armstorfer Weg											
108.10	WW	10 m	RQ 6,5/3,5/0 Schotter auf PB	10 m	Einmündungsbereich	SB	Bit	ja	504/505	TG	Anschluss an E.-Nr. 100.10
108.20	WW	520 m	RQ 6,5/3,5/0 Schotter auf PB	520 m	RQ uv/3,0/uv	LB	DoB	ja	504/505	TG	
108.21		40 m	Wegeseitenraum	40 m	Ausweichstelle	LB	DoB	ja	504/505	TG	
108.30	BB	6 m	BB	6 m	unverändert						
108.40	WW	110 m	RQ 6,5/3,5/0 Schotter auf PB	110 m	RQ uv/3,0/uv	LB	DoB	ja	504/505	TG	
108.50	WW	20 m	RQ 6,5/3,5/0 Schotter auf PB	20 m	Einmündungsbereich	MSB	Bit	ja	504/505	TG	Einmündung E.-Nr. 110.10
108.51	RD	15 m	RD 1000	15 m	RD 1000			ja	500,501, 502,504		
108.60	WW	10 m	RQ 6,5/3,5/0 Schotter	10 m	Einmündungsbereich	MSB	Bit	ja	504/505	TG	
Hammwieseweg											
109.20	WW	720 m	RQ 5,0/3,0/0 Schotter	720 m	RQ uv/3,0/uv	LB	DoB	ja	502/503	TG	Anschluss an E.-Nr. 108.20
Weideweg/Vor dem Haarenhammsmoor											
110.10	WW	10 m	Einmündungsbereich PB	10 m	Einmündungsbereich	MSB	Bit	ja	504/505	TG	Anschluss an E.-Nr. 108.50
110.20	WW	770 m	RQ 6,5/3,5/0 Schotter auf PB	770 m	RQ uv/3,0/uv	LB	DoB	ja	504/505	TG	
110.30	WW	25 m	RQ 6,5/3,0/0 Schotter	25 m	RQ uv/3,0/uv	MSB	Bit	ja	504/505	TG	Einmündung E.-Nr. 111.10
110.31		40 m	Wegeseitenraum	40 m	Ausweichstelle	LB	DoB	ja	504/505		
110.40	WW	1.205 m	RQ 6,0/2,5/0 Schotter	1.205 m	RQ uv/3,0/uv	LB	DoB	ja	504/505	TG	Einmündung WW
110.44	RD	10 m	RD 1000	10 m	RD 1000			nein		TG	
110.50	WW	25 m	RQ 6,0/3,0/0 Schotter auf PB	25 m	RQ uv/3,0/uv	MSB	Bit	ja	504/505	TG	
110.60	WW	100 m	RQ 6,0/3,0/0 Schotter auf PB	100 m	RQ uv/3,0/uv	LB	DoB	ja	504/505	TG	
110.70	WW	30 m	RQ 6,0/3,0/0 Schotter auf PB	30 m	RQ uv/3,0-5,5/uv	SB	Bit	ja	504/505	TG	Anschluss an K 32 sh. Regelzeichnung
110.90	WW	10 m	Einmündungsbereich Schotter	10 m	Einmündungsbereich	MSB	Bit	ja	504/505	TG	Anschluss an E.-Nr. 110.50
110.100	WW	10 m	Einmündungsbereich Schotter	10 m	Einmündungsbereich	MSB	Bit	ja	504/505	TG	Anschluss an E.-Nr. 110.50

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen						Vereinfachte Flurbereinigung Hollnseth Landkreis Cuxhaven						1. Änderung
1 Verkehrsanlagen												
E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Befes- tigung	Bau- weise	Eingriff ?	EM AM (E.Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger des Vorh.	Bemerkungen	
1	2	3	4	5	6			7	8	9	10	
Hollener Mühle												
111.10	WW	10 m	Einmündungsberich PB	10 m	Einmündungsbereich	MSB	Bit	nein		TG	Anschluss an E.-Nr. 110.30	
111.11	RD	13 m	RD 1000	13 m	RD 1000			nein		TG		
111.20	WW	215 m	RQ 7,5/3,5/0 Schotter auf PB	215 m	RQ uv/3,0/uv	LB	DoB	nein		TG		
111.30	WW	300 m	RQ 7,0/3,0/0 PB	300 m	RQ uv/3,0/uv	MSB	Bit	nein		TG		
111.40	WW	10 m	Einmündungsbereich	10 m	Einmündungsbereich	MSB	Bit	nein		TG	Anschluss an E.-Nr. 111.30	
			Schotter									
Wittenseeweg												
112.10	WW	10 m	Einmündungsbereich PB	10 m	Einmündungsbereich	MSB	Bit	ja	502/503	TG	Anschluss an "Schiffstelle"	
112.20	WW	350 m	RQ 7,0/3,0/0 Schotter auf PB	1.080 m	RQ uv/3,0/uv	LB	DoB	ja	502/503	TG		
		510 m	RQ 7,0/3,0/0 PB									
		220 m	RQ 7,0/3,0/0 OD									
112.21	RD	15 m	RD 1000	15 m	RD 1000			nein		TG		
Am Brink												
113.10	WW	910 m	RQ 6,5/3,0/0 PB	910 m	RQ uv/3,0/uv	LB	DoB	ja	500	TG		
113.20	WW	2 x 10 m	Einmündungsbereich	2 x 10 m	Einmündungsbereich	LB	DoB	ja	500	TG	Gabelung, Anschluss an	
			Schotter								E.-Nr. 113.10	
Marschweg												
114.20	V	610 m	RQ 6,0/3,0/0-2 Bit	610 m	RQ uv/3,0/uv	SB	Bit	ja	502/503	TG	Anschluss an "Driftweg"	
114.21	RD	16 m	RD 700	16 m	RD 600			nein		TG		
114.22		40 m	Wegeseitenraum	40 m	Ausweichstelle	LB	DoB	ja	502/503	TG		
114.30	V	140 m	RQ 3,0/3,0/0-1 PB mit Bit	140 m	RQ uv/3,0/uv	MSB	Bit	ja	502/503	TG		
114.40	WW	260 m	RQ 3,0/3,0/0-1 PB mit Bit	360 m	RQ uv/3,0/uv	MSB	Bit	ja	502/503	TG		
		100 m	RQ 3,0/3,0/0-1 Bit									

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen										
Vereinfachte Flurbereinigung Hollnseth Landkreis Cuxhaven										
1. Änderung										
1 Verkehrsanlagen										
E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff ?	EM AM (E.Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger des Vorh. Bemerkungen
1	2	3	4	5	6			7	8	9
Am Sportplatz/In der Heide										
115.10	WW	200 m	RQ 7,5/3,0/0 PB	520 m	RQ uv/3,0/uv	MSB	Bit	ja	501	TG Anschluss an E.-Nr. 116.40
		310 m	RQ 6,5/3,0/0 PB							
		10 m	Einmündungsbereich PB							
115.30	WW	1 x 15 m	Einmündungsbereich OD	15 m	RQ 4,0/3,0/uv	MSB	Bit	ja	501	TG Gabelung, Anschluss an
		1 x 25 m	Schotter	25 m	RQ 4,0/3,0/uv	MSB	Bit	ja	501	TG E.-Nr. 115.10
115.40	WW	10 m	Einmündungsbereich	10 m	Einmündungsbereich	MSB	Bit	ja	501	TG Anschluss an E.-Nr. 115.10
			Schotter							
Flachsmoor										
116.10	WW	30 m	RQ 7,0/3,2/0 PB	30 m	RQ uv/3,0-5,5/uv	SB	Bit	ja	504/505	TG sh. Regelzeichnung
										Anschluss an K 35
116.30	WW	270 m	RQ 7,0/3,2/0 PB	270 m	RQ uv/3,0/uv	SB	Bit	ja	504/505	TG
116.40	WW	1.070 m	RQ 7,0/3,2/0 PB	1.070 m	RQ uv/3,0/uv	SB	Bit	ja	504/505	TG
116.41		40 m	Wegeseitenraum	40 m	Ausweichstelle	LB	DoB	ja	504/505	TG
116.50	WW	2 x 10 m	Einmündungsbereich	2 x 10 m	Einmündungsbereich	SB	Bit	ja	504/505	TG Gabelung, Anschluss an
		1 x 30 m	Schotter	1 x 30 m						E.-Nr. 116.40
		1 x 20 m		1 x 20 m						
Moorlande										
117.10	WW	200 m	RQ 6,0,0/3,0/0 PB	480 m	RQ uv/3,0/uv	MSB	Bit	ja	502/503	TG
		80 m	RQ 6,0,0/3,0/0 Schotter auf PB							
		200 m	RQ 6,0,0/3,0/0 PB							
117.20	WW	1 x 25 m	Einmündungsbereich	25 m	RQ 4,0/3,0/uv	MSB	Bit	ja	502/503	Gde Gabelung, Anschluss an
		1 x 20 m	Schotter	20 m	RQ 4,0/3,0/uv	MSB	Bit	ja	502/503	Gde "Waldstraße"
Perleberg										
118.10	WW	30 m	RQ 7,0/3,5/0 PB	30 m	RQ uv/3,0-5,5/uv	SB	Bit	ja	501	TG sh. Regelzeichnung
										Anschluss an K 31
118.30	WW	605 m	RQ 7,0/3,5/0 PB	605 m	RQ uv/3,0/uv	SB	Bit	ja	501	TG
118.50	WW	10 m	RQ 7,0/3,5/0 Schotter	10 m	Einmündungsbereich	SB	Bit	ja	501	TG Anschluss an E.-Nr. 118.40

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen										
Vereinfachte Flurbereinigung Hollnseth Landkreis Cuxhaven										
1. Änderung										
1 Verkehrsanlagen										
E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff ?	EM AM (E.Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger des Vorh. Bemerkungen
1	2	3	4	5	6			7	8	9
Am Degenberg										
119.10	WW	30 m	RQ 7,0/3,0/0 PB	30 m	RQ uv/3,0-5,5/uv	SB	Bit	ja	501	TG sh. Regelzeichnung Anschluss an B 495
119.30	WW	100 m	RQ 7,0/3,0/0 PB	100 m	RQ uv/3,0/uv	SB	Bit	ja	501	TG
119.40	WW	615 m	RQ 7,0/3,0/0 PB	615 m	RQ uv/3,0/uv	MSB	Bit	ja	501	TG Anschluss an E.-Nr. 118.40
Öbern Langeln										
120.10	WW	500 m	RQ 6,0/2,5/0 SpPB	500 m	RQ uv/3,0/uv	LB	DoB	ja	501	TG
120.11		40 m	Wegeseitenraum	40 m	Ausweichstelle	LB	DoB	ja	501	Gde
Vor den Dubben / Langelner Moor										
121.10	WW	10 m	RQ 6,0/3,0/0 Schotter auf PB	10 m	Einmündungsbereich	SB	Bit	ja	501	TG Anschluss an E.-Nr. 122.30
121.20	WW	330 m	RQ 6,0/3,0/1 Schotter auf PB	330 m	RQ uv/3,0/uv	LB	DoB	ja	501	TG
121.30	WW	825 m	RQ 5,0-6,0/2,5/0 Schotter auf SpPB	825 m	RQ uv/3,0/uv	LB	DoB	ja	501	TG
121.40	WW	10 m	Einmündungsbereich Schotter	10 m	Einmündungsbereich	LB	DoB	ja	501	TG Anschluss an E.-Nr. 121.30
121.50	BB	7 m	BB	7 m	unverändert					
Scheunenbalken										
122.10	WW	30 m	RQ 6,0/3,0/0 PB	30 m	RQ uv/3,0-5,5/uv	SB	Bit	ja	500	TG sh. Regelzeichnung Anschluss an B 495
122.30	WW	570 m	RQ 6,0/3,0/0 PB	570 m	RQ uv/3,0/uv	SB	Bit	ja	500	TG
122.31	RD	12 m	RD 500	12 m	RD 500			ja	500,501, 502,504	TG

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen						Vereinfachte Flurbereinigung Hollnseth Landkreis Cuxhaven						1. Änderung
1 Verkehrsanlagen												
E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff ?	EM AM (E.Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger des Vorh.	Bemerkungen	
1	2	3	4	5	6			7	8	9	10	
Scheunenbalken												
123.10	WW	2 x 20	Einmündungsbereich PB	2 x 20	RQ 4,0/3,0/uv	SB	Bit	ja	500	TG	Gabelung, Anschluss an E.-Nr. 122.30	
123.20	WW	340 m	RQ 6,0/3,0/0 PB	340 m	RQ uv/3,0/uv	SB	Bit	ja	500	TG	Anschluss an "Schulstraße"	
Petersdorf												
124.10	WW	575 m	RQ 6-8/3,7/0-1 PB	575 m	RQ uv/3,5/uv	SB	Bit	ja	500	TG/Gde		
124.11	RD	23 m	RD 400 500	23 m	RD 400 500			nein		TG		
124.20	WW	10 m	Einmündungsbereich Schotter	10 m	Einmündungsbereich	SB	Bit	ja	500	TG	Anschluss an E.-Nr. 124.10	
124.30	WW	423 m	RQ 4,5-5,5/3,8/0 PB	423 m	RQ uv/3,5/uv	SB	Bit	ja	506	TG	Anschluss an "Petersdorf"	
124.40	WW	35 m	Einmündungsbereich PB mit Bit	35 m	RQ uv/3,5-8,5/uv	SB	Bit	ja	506	TG	sh. Regelzeichnung	
											Anschluss an B 495	

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen	Vereinfachte Flurbereinigung Hollnseth Landkreis Cuxhaven <u>1. Änderung</u>
--	--

Vereinfachte Flurbereinigung Hollnseth

Landkreis Cuxhaven

1. Änderung

Landkreis Cuxhaven 1. ÄnderungLandkreis Cuxhaven 1. Änderung

2 Wasserbauliche Anlagen

[illegible]

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

Vereinfachte Flurbereinigung Hollnseth Landkreis Cuxhaven

1. Änderung

3 Landschaftsgestaltende Anlagen

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau			Eingriff ?	EM AM (E.Nr.)	Ergänzende Hinweise	
		Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Befes- tigung			Bau- weise	Träger des Vorh.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
500	AM	4400 m²	Sandgrube	4400 m²	Optimierung und Gestaltung einer Sandgrube		AM	TG	Sandgrube + Acker	
		3250 m²	Acker	3250 m²	Sukzessionsfläche				Ausgleich für Maßn. E.Nrn. 100, 101, 102, 113, 122, 123, 124	
501	AM	4900 m²	Sandgrube, Grünland	4900 m²	Optimierung und Gestaltung einer Sandgrube		AM	TG	Sandgrube, Grünland, Acker	
		700 m²	Acker	700 m²	Sukzessionsfläche				Ausgleich für Maßn. E.Nrn. 115, 118, 119, 120, 121, 701, 702	
Borngarben 3										
502	AM	370 m	Grünland		Sukzessionsstreifen, 6m breit, Baumreihe		AM	TG	Gewässerrandstreifen	
503	AM	370 m	Grünland		Sukzessionsstreifen, 6m breit		AM	TG	Gewässerrandstreifen	
									Ausgleich für Maßn. E.Nrn. 105, 107,109, 112, 114, 117	
Borngarben 1										
504	AM	270 m	Grünland		Sukzessionsstreifen, 6m breit, Baumreihe		AM	TG	Gewässerrandstreifen	
505	AM	270 m	Grünland		Sukzessionsstreifen, 6m breit		AM	TG	Gewässerrandstreifen	
									Ausgleich für Maßn. E.Nrn. 103, 108, 110, 116	
506	AM	107 m²	Sandgrube, Grünland	107 m²	Optimierung und Gestaltung einer Sandgrube		AM	TG	Sandgrube	
									Ausgleich für Maßn. E.Nrn. 124.30, 124.40	

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen	Vereinfachte Flurbereinigung Hollnseth Landkreis Cuxhaven <u>1. Änderung</u>
--	---

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen	Vereinfachte Flurbereinigung Hollnseth Landkreis Cuxhaven <u>1. Änderung</u>
--	---

4 Bodenschützende und -verbessernde Anlagen

[illegible]

Gestaltungshinweise für landschaftsgestaltende Anlagen

E.Nr.	Maßnahme	Fläche	Ausführung	Pflanzen			
				Art	Qualität	Anzahl	
500	Sandgrube	0,44 ha 0,325 ha	Optimierung und Gestaltung , Entwicklungsziel Biotope trockenwarmer Standorte (Magerrasen, trockene Ruderal-, halbruderales Gras-Staudenfluren, bodensaure Laubgebüsche): Entfernung von Müll und Abfall in der Grube, Beseitigung standortfremder Gehölze (Fichten, Spätblühende Traubenkirsche, u.a.), ca 85 Stück; Abschieben von Oberboden im Sohlbereich zur Gestaltug von Offenbodenbereichen: Größe insgesamt ca. 1.000 m ² , Tiefe bis ca. 0,3 m, Gestaltung variabel, vorhandene Geländesenken nutzen. An der West- und Nordseite Anlage eines 15 m breiten Pufferstreifens auf Acker, Länge insgesamt ca. 150 m; Nutzungsaufgabe, Sukzession; Abschieben von Oberboden und Modellierung eines Walls als Abgrenzung zur Ackerseite, Höhe ca. 1 m; punktuelle Bepflanzung des Streifens/Walls mit Stäuchern, ca. 15 Gruppen à 5 Stück; Sicherung mit Eichenspaltpfählen; an der Ostseite Anlage eines 10 m breiten Pufferstreifens auf Acker, Länge ca. 100 m; Ergänzung des vorhandenen Walls an der Grube auf ca. 45 m Länge, Höhe ca. 1,50 m. Fertigstellungs- und Entwicklungspflege Gehölze; bedarfsweise Unterhaltungspflege: Entfernen Gehölzaufwuchs, Abschieben von Vegetation zur neuer Offenbodenbereiche in Abstimmung mit dem Naturschutzamt.	Hundsrose Eberesche Weißdorn Schlehe	Sträucher, 1*v, 70-90 cm	20 15 20 20	75
501	Sandgrube	0,49 ha 0,07 ha	Optimierung und Gestaltung , Entwicklungsziel Biotope trockenwarmer Standorte (Magerrasen, trockene Ruderal-, halbruderales Gras-Staudenfluren, bodensaure Laubgebüsche): Entfernung von Müll, Abfällen, Schuppen; Erhalt der vorhandenen Grube: ca. 1.500 m ² . Nutzungsaufgabe von Grünland: Anlage von Offenbodenbereichen durch Abschieben von Oberboden, ca. 1.000 m ² , Tiefe bis zu 0,3 m, Gestaltung variabel, Nutzung vorhandener Geländesenken; an der Nordwest- und Nordseite Pflanzung eines lockeren Gebüschs: Länge insgesamt ca. 100 m, Breite im Mittel ca. 10 m, Größe insgesamt ca. 1.000 m ² , Pflanzung auf ca. 2/3 der Fläche, Arten in Gruppen zu je 5 Stück, Abstand 1,5 m x 1,5 m, Fertigstellungs- und Entwicklungspflege, Sicherung durch Wildschutzzaun. Im Westen Anlage eines Sukzessionsstreifens auf Acker, ca. 70 m lang, Breite im Mittel ca. 20 m, Nutzungsaufgabe, Sukzession, Abschieben von Oberboden und Modellierung eines Walls an der Ackerseite, Höhe ca. 1 m, Sicherung mit Eichenspaltpfählen; im Osten Anlage eines Walls auf ca. 70 m Länge, Höhe ca. 1 m, Sicherung mit Eichenspaltpfählen.	Eberesche Hundsrose Weißdorn Schlehe Salweide	Sträucher, 1*v, 70-90 cm	60 100 100 80 60	400
502/503	Sukzessionsstreifen	370 m	Borngraben 3 : Ausweisung eines Sukzessionsstreifens beidseitig des Grabens: Breite je Seite 6 m. Nutzungsaufgabe, Sukzession zur Entwicklung von halbruderalen Gras-Staudenfluren, Uferstaudenfluren und lokal kleinen Sümpfen. Auf dem westlichen Randstreifen (E.Nr. 502) abschnittsweise Anpflanzung einer lockeren Baumreihe mit Schwarz-Erle; der mittlere Bereich (ca. 70 m) am Quellgebiet bleibt offen. Pflanzung von ca. 12 Gruppen à 3 Stück im Böschungsbereich oberhalb der Wasserlinie bzw. an der Böschungsoberkante, Pflanzabstand der Gruppen ca. 25 m; Sicherung der Bäume durch Schrägpfehl mit Kokos-Strick und Drahtrose; Entwicklungs- und Unterhaltungspflege Gehölze; Unterhaltungspflege Randstreifen: periodische Mahd (max. 1x jährlich ab 1.8., bei E.Nr. 502 ggf. alle 2 Jahre). Sicherung mit 2-reihigem Weidezaun.	Schwarz-Erle	Heister, 2*v, oB, 200-250cm		36

Anlage zum Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

Vereinfachte Flurbereinigung Hollnseth
Landkreis Cuxhaven

1. Änderung

Gestaltungshinweise für landschaftsgestaltende Anlagen

E.Nr.	Maßnahme	Fläche	Ausführung	Pflanzen			
				Art	Qualität	Anzahl	
504/505	Sukzessionsstreifen	270 m	Borngraben 1: Ausweisung eines Sukzessionsstreifens beidseitig des Grabens: Breite je Seite 6 m. Nutzungsaufgabe, Sukzession zur Entwicklung von halbruderalen Gras-Staudenfluren und Uferstaudenfluren. Auf dem westlichen Randstreifen (E.Nr. 504) abschnittsweise (südlich des Waldes) Anpflanzung einer lockeren Baumreihe mit Schwarz-Erle, der nördliche Bereich bis zum Wald (ca. 50 m) bleibt offen (Länge insgesamt 170 m), Pflanzung von ca. 7 Gruppen à 3 Stück im Böschungsbereich oberhalb der Wasserlinie bzw. an der Böschungsoberkante, Pflanzabstand der Gruppen ca. 25 m; Sicherung der Bäume durch Schrägpfahl mit Kokosstrick und Drahtrose; Entwicklungs- und Unterhaltungspflege Gehölze; Unterhaltungspflege Randstreifen: periodische Mahd (max. 1x jährlich ab 1.8., bei E.Nr. 504 ggf. alle 2 Jahre). Sicherung mit 2-reihigem Weidezaun	Schwarz-Erle	Heister, 2*v, oB, 200-250cm		21
506	Sandgrube	0,49 ha 0,07 ha	Optimierung und Gestaltung, Entwicklungsziel Biotope trockenwarmer Standorte (Magerrasen, trockene Ruderal-, halbruderal- Gras-Staudenfluren, bodensaure Laubgebüsche): Entfernung von Müll, Abfällen, Schuppen; Erhalt der vorhandenen Grube: ca. 107 m ² . Nutzungsaufgabe von Grünland: Anlage von Offenbodenbereichen durch Abschieben von Oberboden, ca. 1.000 m ² , Tiefe bis zu 0,3 m, Gestaltung variabel, Nutzung vorhandener Geländesenken.				